


Landeskirchliche Gemeinschaft für **E**ntschiedenenes **C**hristentum



Ruhlebener Straße 9, 13597 Berlin; www.ebs-mission.de
120 m von der Bushaltestelle  M45 Heidereuterstraße entfernt
630 m vom S-Bahnhof Stresow Linie S3 und S9 – Tarifbereich B
1.Vorsitzender: Wolfgang Schmidt, Telefon: 030 / 32 26 51 4
Emailkontakt: Hendrik.Krasemann@EBS-Mission.de



Wir schenken Ihnen kostenlos eine Bibel
Info-Hilfe in Seelennot  **030 / 332 42 52**



5 minütige Bibelgeschichten für Kinder, jede Woche neu:
Kindertelefon 030 / 332 92 92

Terminübersicht Juni 2021

01. Di 19⁰⁰ Gebetszeit (*Wolfgang Lorenz*)
19³⁰ Bibelstunde (*Wolfgang Schmidt*)
02. Mi
03. Do
04. Fr 19⁰⁰ Bibelgesprächskreis (*Wolfgang Schmidt*)
05. Sa
06. So 11⁰⁰ Sonntagsgottesdienst (*Wolfgang Schmidt*),
Kindergottesdienst (*Astrid Volbert*)
-

07. Mo
08. Di 19⁰⁰ Gebetszeit (*Wolfgang Lorenz*)
19³⁰ Bibelstunde (*Wolfgang Schmidt*)
09. Mi
10. Do
11. Fr 19⁰⁰ Bibelgesprächskreis (*Wolfgang Schmidt*)
12. Sa
13. So 11⁰⁰ Sonntagsgottesdienst (*Wolfgang Schmidt*),
Kindergottesdienst (*Astrid Volbert*)
-

14. Mo
15. Di 19⁰⁰ Gebetszeit (*Wolfgang Lorenz*)
19³⁰ Bibelstunde (*Wolfgang Schmidt*)
16. Mi
17. Do
18. Fr 19⁰⁰ Bibelgesprächskreis (*Wolfgang Schmidt*)
19. Sa 15⁰⁰ Frauenbibelkreis (*Ingrid Andreovitz*)
20. So 11⁰⁰ Sonntagsgottesdienst (*Sascha Schanz*),
Kindergottesdienst (*Astrid Volbert*)
-

21. Mo
22. Di 19⁰⁰ Gebetszeit (*Wolfgang Lorenz*)
19³⁰ Bibelstunde (*Wolfgang Schmidt*)
23. Mi
24. Do 18⁰⁰ Gitarrenchor (*Brigitte Lorenz*)
25. Fr 19⁰⁰ Bibelgesprächskreis (*Wolfgang Schmidt*)

26. Sa 15³⁰ **2. Mitgliederversammlung 2021** [nur für Mitglieder der Gemeinschaft]

27. So 11⁰⁰ Sonntagsgottesdienst (*Wolfgang Schmidt*),
Kindergottesdienst (*Astrid Volbert*)

28. Mo

29. Di 19⁰⁰ Gebetszeit (*Wolfgang Lorenz*)

19³⁰ Bibelstunde (*Wolfgang Schmidt*)

30. Mi

Allen Mitmenschen, die im Juni Geburtstag haben,
wünschen wir Gottes Segen für das neue Lebensjahr.

*„Der Herr zögert nicht die Verheißung hinaus, wie etliche
es für ein Hinauszögern halten, sondern er ist langmütig
gegen uns, weil er nicht will, dass jemand verlorengelange,
sondern dass jedermann Raum zur Buße habe.“*

2.Petrus 03, 09 – Schlachter 2000

Monatsspruch Juni 2021

*„Aber Petrus und die Apostel antworteten und sprachen:
Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen!“*

Apostelgeschichte 05, 29 – Schlachter 2000

Liebe Geschwister,

diese Aussage betrifft jeden Menschen. „*Man*“, also auch Ungläubige.

Dieser Sachverhalt ist zwangsläufig: „*muss*“ bedeutet kein könnte oder sollte.

Hier ist die Rede von Gott. Wer ist Dein Gott? Wer der Gott der Ungläubigen? Hier lesen wir in 2.Petrus 19b: „*denn wovon jemand überwunden ist, dessen Sklave ist er auch geworden.*“

„*mehr gehorchen als*“ bedeutet doch die Höherstellung Gottes gegenüber dem Menschen und seinem Willen. Wir lesen dazu in Römer 09, 16+18: „*So liegt es nun nicht an jemandes Wollen oder Laufen, sondern an Gottes Erbarmen.*“ - „*So erbarmt er sich nun, über wen er will, und verstockt, wen er will.*“

„den Menschen“ – Gern denkt man hier an eine nötige bzw. unnötige Folgsamkeit gegenüber den Mitmenschen. Doch wie steht es um einem selbst? Bin ich letztlich Herr über mich selbst? Die Schrift sagt Nein. Römer 09, 19ff: „*19 Nun wirst du mich fragen: Warum tadelt er dann noch? Denn wer kann seinem Willen widerstehen? 20 Ja, o Mensch, wer bist denn du, dass du mit Gott rechten willst? Spricht auch das Gebilde zu dem, der es geformt hat: Warum hast du mich so gemacht? 21 Oder hat nicht der Töpfer Macht über den Ton, aus derselben Masse das eine Gefäß zur Ehre, das andere zur Unehre zu machen? 22 Wenn nun aber Gott, da er seinen Zorn erweisen und seine Macht offenbar machen wollte, mit großer Langmut die Gefäße des Zorns getragen hat, die zum Verderben zugerichtet sind, 23 damit er auch den Reichtum seiner Herrlichkeit an den Gefäßen der Barmherzigkeit erzeuge, die er zuvor zur Herrlichkeit bereitet hat? 24 Als solche hat er auch uns berufen, nicht allein aus den Juden, sondern auch aus den Heiden,*“

Paulus sah sich selbst so [1.Korinther 04, 09]:

„*Es scheint mir nämlich, dass Gott uns Apostel als die Letzten hingestellt hat, gleichsam zum Tod bestimmt; denn wir sind der Welt ein Schauspiel geworden, sowohl Engeln als auch Menschen.*“

Frieden und Freiheit in Jesus Christus sei mit Dir, *Hendrik*